Häufige Fragen

Wie komme ich an meine emails?

Du kannst entweder per Webbrowser oder mit einem lokalen E-Mail Programm auf deine E-Mails zugreifen.

Das geht nur mit einem neueren Browser. Wir empfehlen firefox. Der Internet-Explorer (⇐ Version 8.0) von Windows-XP kann mit den von uns gewählten sicheren Verschlüsselungsverfahren **nicht** umgehen.

> Die Adresse für den Webmailer ist: http://datenkollektiv.net/webmail/ (oder wenn du das Datenkollektiv Zertifikat installiert hast unter https://mail.datenkollektiv.net/webmail
>
> Dein Username ist deine **E-Mail-Adresse**, also z.B. wie *benutzer@notraces.net*. Dein Passwort solltest du kennen.

Wie richte ich mein E-Mail Programm ein?

Dein Benutzername, den du innerhalb deines E-Mail-Programms verwenden musst, hat sich evtl. geändert. Um den neuen Namen herauszufinden ist es am einfachsten, du meldest dich eimal mit dem Webmailer an. Oben rechts wird deine sogenannte „primäre E-Mail-Adresse“ angezeigt. Diese setzt sich etwa zusammen aus vorname.nachname@notraces.net. Das ist der Benutzername, den du in deinem E-Mail-Programm verwenden musst.

> Eine ausführliche Anleitung zum Einrichten deines E-Mail-Programms findest du unter: E-Mail-Programm einrichten

Ich habe alles so gemacht, wie es beschrieben ist, aber es klappt nicht

Nicht verzweifeln.

- Wenn du dein E-Mail-Programm wie beschrieben eingerichtet hast und trotzdem keine E-Mails abrufen oder verschicken kannst
- Wenn du dich über das Webinterface nicht einloggen kannst
- Wenn Ordner oder E-Mails fehlen

dann sprich uns an - per E-Mail oder Telefon.

Ich bekomme eine Zertifikatswarnung - was soll ich tun?

Die kurze Antwort:

Das liegt daran, dass dein Browser bzw. dein E-Mail-Programm unser (neues) Zertifikat nicht kennt. Du kannst enweder eine „Sicherheitsausnahme“ (o.ä.) hinzufügen oder unser Wurzelzertifikat installieren. (Mindestens bestätigen, dass das Zertifikat für Webseiten gilt. Da wir in Zukunft auch E-Mail-Verschlüsselung über Zertifikate anbieten, kannst du das gleich mit ankreuzen)

In beiden Fällen solltest du die Fingerprints vergleichen.

Achtung: aufgrund einer bekannt gewordenen kritischen Sicherheitslücke in einer wichtigen Programmbibliothek, werden wir alle unsere Zertifikate noch einmal neu generieren. Bitte habt etwas Geduld, wir veröffentlichen die neuen Fingerprints dann hier.

Im Thunderbird kannst du das Zertifikat importieren. Du speicherst es erst auf deine Festplatte (link oben mit der rechten Maustaste → speichern unter). Dann rufst du im Thunderbird unter → Einstellungen → Erweitert → Zertifikate auf. Dort wiederum unter Zertifikate kannst du das gespeicherte Zertifikat importieren.

Die lange Antwort ist hier.

Mein Postfach ist voll

Wir stellen für alle (bisherigen) notraces.net NutzerInnen einen einheitlichen Speicherplatz von 500 MB zur Verfügung. Das sollte eigentlich im Moment für alle reichen. Im Webmailer siehst du unten links ein kleines Tortendiagramm, in dem die Speicherauslastung angezeigt wird. Wenn's voll ist, sprich uns an. Wer für seinen Account bezahlt, kann auch mehr haben. Eine Preisliste gibt's bald.

Kalender im E-Mail-Programm einrichten

Du kannst den Kalender aus dem Webmail-Programm auch in deinem lokalen E-Mail-Programm oder Mobiltelefon einrichten. Voraussetzung ist, dass das Programm „caldav“ beherrscht. Die Adresse zum Kalender findest du folgendermaßen: In der Kalenderansicht den Kalender markieren, dann unten links auf's Zahnrad klicken und „URL anzeigen“ wählen. Diese Adresse kannst du dann z.B. in Mozilla Lightning (dem Kalenderprogramm von Thunderbird) oder auf deinem smarten Phone einbinden.

Adressbuch im E-Mail-Programm einrichten

⇒ kommt noch

Mit meinem Mobiltelefon synchronisieren

Du kannst Kalender, Kontakte, Aufgaben und Emails mit Mobiltelefonen synchronisieren. Das geht entweder über CardDav und CalDav oder über „ActiveSync“. Was du benutzt, hängt davon ab, welches Verfahren dein Gerät unterstützt. Synchronisation mit ActiveSync richtest du ein, indem du in die → Einstellungen gehst und dort → Activesync anklickst. Dann gibt es einen Link zu einer Anleitung.

Mails und Ordner mit anderen teilen

Du kannst übrigens Mail-, Kalender-, Dateien- und Adressordner mit anderen Benutzer_innen teilen. Das ist praktisch, z.B. für Arbeitsgruppen, WGs, Familien. Z.B. wenn man gemeinsame Kalender pflegt, die Mailingliste nur einmal abonnieren möchte oder einen gemeinsamen Posteingang für eine Gruppe benötigt.

Einzige Voraussetzung: Die anderen Benutzer_innen brauchen auch einen Account bei notraces.net.

> Das Einrichten geht ganz einfach: Im Webmail-Programm → Einstellungen → Ordner: dort den Ordner auswählen, den du für jemand anderen freigeben willst. Dann auf der rechten Seite → Freigabe (evtl. etwas runter scrollen) mit dem „+“ hinzufügen. Die E-Mail-Adresse (es muss die primäre Mailadresse sein - also die, die bei der anderen oben links im Webmailer angezeigt wird) der anderen Person eingeben. Fertig.

Die andere Person sieht den Ordner dann unter „Shared Folders“. Ggf. muss der Ordner erst abonniert werden

Webdav einrichten

Webdav ist ein Online-Speicher (über https), den du als normalen Dateiordner in deinem Computer einbinden kannst. Die Adresse lautet folgendermaßen:

https://mail.notraces.net/iRony/files

Hier hast du Zugriff auf die Dateien, die du auch im Roundcube Webmailer siehst/hochladen kannst.

Wie du das einrichtest, erfährst du z.B.

- für Linux: http://wiki.ubuntuusers.de/webdav
- für Windows: http://www.zdv.uni-mainz.de/4198.php

Gibt's auch 'ne Cloud?

Wem die Dateiablage von Kolab im Roundcube Webinterface nicht ausreicht: Wir haben demnächst auch eine andere Cloudlösung am laufen, die ihr als Alternative zu Dropbox, Skydrive etc. nutzen könnt. Diese hat deutlich mehr Möglichkeiten, wie z.B. eine Datei als Link freigeben, Fotoalben, Hochladen durch andere in eure Box, kooperative online Bearbeitung von Textdokumenten. Guckt demnächst mal auf unsere Seite (http://www.datenkollektiv.net).

Ich habe mein Passwort vergessen

Wenn wir dich persönlich kennen oder einen anderen Kommunikationskanal von dir haben, können wir dir ein neues Passwort einrichten.

> Am besten ist es, du teilst uns eine andere E-Mail-Adresse, eine Postadresse oder eine Telefonnr. mit. Noch besser ist: Passwort nicht vergessen bzw. an einem sicheren Ort aufheben.

Wenn ich mein Passwort ändern will, bekomme ich eine Fehlermeldung

Leider ist die Fehlermeldung nicht wirklich aussagekräftig. Meistens ist der Grund dafür, dass du ein zu kurzes oder zu einfaches Passwort gewählt hast.

Das Passwort muss mindestens aus

- 9 Zeichen
- aus drei verschiedenen Kategorien (z.B. Kleinbuchstaben, Großbuchstaben, Zahlen) bestehen.
- Achtung: bei manchen E-Mail-Programmen gibt es Probleme mit Umlauten. Wenn das E-Mail-Programm immer wieder nach dem Passwort fragt, auch wenn es richtig eingegeben wurde, ggf. Passwort ohne Umlaute verwenden.

Sind meine E-Mails sicher

Ja und nein. Wir geben uns alle Mühe, deine E-Mails so sicher zu verwalten wie möglich. Wir lassen nur verschlüsselte Verbindungen von den E-Mail-Programmen und zum Webmailer zu.

Sicher sagen können wir das aber nur für den Datenverkehr von dir zu unserem Server. Ob die E-Mails auch zwischen den Servern der Provider - also von uns zu einem anderen Mailanbieter - verschlüsselt

werden, hängt von den Einstellungen des anderen Anbieters ab. Bisher ist Verschlüsselung immer noch nicht bei allen E-Mail-Providern Standard. Auch wenn die großen Mailanbieter wie GMX oder Web.de im letzten Herbst mit großem Tam Tam verkündet haben, das in Zukunft zu tun.

Aber auch wenn die Emails zwischen den Providern verschlüsselt übertragen werden: Die Sache hat einen Haken. Während die Zertifikate zum Verschlüsseln z.B. zu Webseiten üblicherweise von Trustcentern unterschrieben sind (siehe unten), ist das beim Transport von E-Mails nicht der Fall. Dort wird einfach jedem Zertifikat vertraut - so wie wenn du bei einer Sicherheitswarnung einfach ohne weitere Überprüfung das Zertifikat akzeptieren würdest.

Zwar gibt es neue sichere Standards, die dieses Problem vermeiden, aber die sind erst in der Testphase und werden noch von kaum einem Mailanbieter unterstützt. Aber wir bleiben dran.

Und es gibt noch einen Haken: Deine E-Mails liegen auf dem Mailserver unverschlüsselt. Das ist technisch auch gar nicht anders zu machen. Zwar ist unser Server insgesamt verschlüsselt. Das heißt: Wenn er geklaut oder konfisziert wird, kommt - in ausgeschaltetem Zustand - niemand an die Daten. Wenn es aber einem Angreifer gelingt, sich im laufenden Betrieb in den Server zu hacken (z.B. Ermittlungsbehörden oder Geheimdienste), dann hilft die Verschlüsselung hier nicht. Wir halten das für unwahrscheinlich aber nicht unmöglich.

> Deshalb: Wir empfehlen E-Mails wo immer möglich selbst zu verschlüsseln mit gpg/pgp. So, dass nur du und die Empfängerin die E-Mail entschlüsseln können (Ende zu Ende). Das ist dann wirklich sicher. Ohne Verschlüsselung ist eine E-Mail etwa so sicher wie eine Postkarte. Sprich uns an. Wir helfen.

Seid ihr jetzt 'ne Kommerzbude?

Ja. Wir haben uns als datenkollektiv.net zusammen getan. Mit unseren Dienstleistungen wollen wir in Zukunft Geld verdienen (wir sind nicht mehr jung und brauchen es). Wir bieten als Kollektivbetrieb Internet-Dienste (wie E-Mail, Groupware, Web-Hosting) an, kümmern uns um lokale Netzwerke in Organisationen und Firmen und haben ein besonderes Interesse an Konzepten für (abhör)sichere Kommunikation.

Kollektivbetrieb bedeutet: Bei uns gibt es keine Chefin, keinen Chef. Die Beteiligten operieren gleichberechtigt und Entscheidungen werden gemeinsam getroffen. Wir versuchen uns so zu organisieren, dass Wissen (um technische Sachverhalte, Abläufe,...) möglichst breit verteilt ist.

Und natürlich hoffen wir, innerhalb eines Kollektivbetriebes unsere Lohnarbeit so erträglich wie möglich gestalten zu können.

Meine Frage ist hier nicht dabei!

Sag Bescheid. Das können wir ändern. Ob wir dann die Antwort auch wissen, können wir noch nicht sagen.

From:
https://wiki.datenkollektiv.net/ - **datenkollektiv.net**

Permanent link:
https://wiki.datenkollektiv.net/faq?rev=1421861187

Last update: **2015/01/21 18:26**